

Newsletter der **CDU**-Ratsfraktion

Nr. 03/2016 – 02.03.2016

Entenfang: Einstimmig gegen Erlass des NRW-Städtebauaministers

Mit großer Beteiligung der Bewohner des Campingplatzes „Entenfang“ entschied der Planungsausschuss auf [Antrag](#) (A 16/0183-01) der CDU, FDP, MBI und SPD einstimmig, NRW-Städtebauminister Groschek aufzufordern, seinen gegen die Bewohner des Campingplatzes gerichteten Erlass vom 20.11.2015 zurückzuziehen. Das NRW-Städtebauministerium wird aufgefordert, mit der Oberen Bauaufsicht (Bezirksregierung Düsseldorf) und den über 500 Betroffenen der Campingsiedlung „Entenfang“ eine für alle Seiten zufrieden stellende Lösung zu erarbeiten. Als Eckpunkte wurden genannt:

- Weiterführung des eingeleiteten Bebauungsplanverfahrens,
- Stichtagsregelung zum 31. März 2016, mit der alle bisherigen Campingplatz-Bewohner geduldet werden können und
- Herstellung einer Gleichbehandlung der Bewohner des Campingplatzes „Am Entenfang“ mit denen anderer Campingplätze in NRW.



Zukunft für Via Verkehrsgesellschaft - im Gleichklang mit Essen

Auf der Grundlage eines Gutachtens zur Lage, Weiterentwicklung und Neuorganisation der Via Verkehrsgesellschaft (mit Beteiligung der Essener und Mülheimer Verkehrsunternehmens) ist auf Initiative der CDU und SPD einstimmig im Wirtschafts- und Mobilitätsausschuss der Auftrag erteilt worden, dass alternativ zum Vorschlag der Gründung eines Zweckverbandes weitere gesellschaftsrechtliche Optionen geprüft und auch dem Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr vorgelegt werden. Einen wortgleichen Beschluss gab es bereits im Rat der Stadt Essen.

Nahverkehrsplan: CDU-Fraktion mit Vorschlägen für Buslinien 752 und 131

Die CDU-Fraktion machte im Wirtschafts- und Mobilitätsausschuss den [Vorschlag](#), bei der Buslinie 752 (Düsseldorf Hbf. - Mülheim an der Ruhr Hbf.) bei der bisherigen Linienführung auch nach dem Sommerfahrplan 2016 zu bleiben. Damit würde auf die mit dem Nahverkehrsplan 2013 vorgesehene Verkürzung der Linie bis zur Endhaltestelle Broicher Friedhof verzichtet werden.

Für die zukünftige Linienführung der Buslinie 131 kam der [Vorstoß](#), auch über zusätzliche Haltestellen die Wohngebiete Brandsheide, Fängerweg und am Schneisberg mit dem ÖPNV anzuschließen. Beide Initiativen wurden im Ausschuss als Prüfaufträge beschlossen.



ÖPNV-Strategiegutachten: Öffentliche Diskussion am 28. April 2016

Die CDU-Fraktion hatte auch bei dem noch ausstehenden ÖPNV-Strategiegutachten zur Zukunft von Bussen und Straßenbahnen nach. Die Verwaltung sagte jetzt zu, dass dieses Gutachten zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Mobilität

am 28. April 2016 rechtzeitig präsentiert wird und dann hierüber öffentlich diskutiert werden kann.

Transparenz bei vorzeitigen Vergabebeschlüssen

Auf [Initiative](#) der CDU-Fraktion wurde im Planungsausschuss von der Verwaltung zugesagt, dass im Fall vorgezogener Vergabebeschlüsse in Verbindung mit gleichzeitigen Baubeschlüssen, z.B. für Straßenbaumaßnahmen, eine regelmäßige Berichterstattung über das Ergebnis öffentlicher Ausschreibungen und Auftragsvergaben sicherzustellen ist.

Für die CDU-Fraktion war und ist dieses Vorgehen der Mindeststandard für Transparenz bei Entscheidungen über vorzeitige Vergaben und ein nicht unwesentlicher Antikorruptions-Beitrag. Im Übrigen appelliert die CDU-Fraktion, beim Normalfall zu bleiben, Bau- und Vergabebeschlüsse wie früher getrennt in den zuständigen Ratsgremien zu fassen und nur im Ausnahmefall den Weg der vorzeitigen Vergabe zu gehen.



Wochenmarkt auf dem Rathausmarkt

Der Planungsausschuss stimmte mit großer Mehrheit einem Änderungsantrag der CDU, SPD und FDP zu, entsprechend dem Ausschreibungsergebnis die Konzession für den Wochenmarkt auf dem Rathausmarkt/Schloßstraße zu vergeben. Der neue

Wochenmarkt soll im April 2016 starten. Das übermittelte Marktkonzept wurde von der CDU-Fraktion und einer großen Ausschussmehrheit als überzeugend bewertet. Die CDU-Fraktion erwartet nunmehr, dass jetzt unverzüglich mit den jetzigen Markthändlern über ihre zukünftige Beteiligung gesprochen wird.

Hinweis:

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, diesen Newsletter zu lesen, haben wir ihn zur Sicherheit noch einmal als pdf-Datei beigelegt.

Den dazu nötigen kostenlosen Adobe Acrobat Reader erhalten Sie hier: <http://get.adobe.com/de/reader>

Falls Sie Freunde haben, die an unserer Arbeit interessiert sind, geben Sie uns bitte die entsprechende Email-Adresse, die wir dann in den Verteiler aufnehmen.

Sie können diesen Newsletter mit einer kurzen E-Mail an den Absender abbestellen.

Impressum:

Newsletter der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr

Verantwortlich i.S.d. TDG: Wolfgang Michels, Bahnstraße 31, 45468 Mülheim an der Ruhr

Redaktion: Hansgeorg Schiemer

Tel.: 0208 / 45 95 4-0;

E-Mail: cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

Homepage: <http://www.cdu-fraktion-muelheim.de>